

Presseinformation

Neuer MK 88-4.1 von Liebherr geht nach Italien

- Das Unternehmen F.Ili Zanoletti S.p.A. aus Italien setzt seit 40 Jahren auf Krane von Liebherr
- Hohe Qualität, guter Service und zuverlässige Ersatzteilbeschaffung spielen beim Kauf des neuen Mobilbaukrans MK 88-4.1 eine entscheidende Rolle
- Ausgelegt ist der wendige und kompakte MK 88-4.1 für kurze Einsätze mit großer Reichweite

Mit einem neuen Liebherr-Mobilbaukran MK 88-4.1 modernisiert das italienische Transport- und Kranunternehmen F.Ili Zanoletti S.p.A seinen Fuhrpark. Der wendige Vierachser eignet sich besonders für Einsätze in dicht bebauten Gebieten und den Ein-Mann-Betrieb. Das ökologische und zukunftsfähige Hybrid-Power-Konzept ermöglicht einen rein elektrischen Kranbetrieb. Mehrere Einsätze am selben Tag sind mit den Mobilbaukränen kein Problem.

Biberach/Riss (Deutschland), 21. Dezember 2021 – „Liebherr steht für Qualität, eine umfangreiche Unterstützung beim Service und eine hohe Verfügbarkeit von Ersatzteilen“, waren sich die beiden Geschäftsführer Bortolo Zanoletti und Edoardo Zanoletti bei der offiziellen Übergabe des MK 88-4.1 einig. Derzeit umfasst die Flotte der F.Ili Zanoletti S.p.A. 18 Maschinen, sechs Krane stammen von Liebherr. Neben fünf LTM-Mobilkränen zählt künftig auch ein neuer MK 88-4.1 zum Fuhrpark. Der MK 88-4.1 wird vielfältig eingesetzt, immer dann, wenn Zeit und Platz Mangelware sind: Der senkrechte Turm der Mobilbaukrane ermöglicht Arbeiten direkt am Gebäude. Dank der stufenlos höhenverstellbaren Liftkabine hat der Kranfahrer die Lasten ständig im Blick.

Intelligente Assistenzsysteme für präzise Hübe

Zudem verfügt der Taxikran bei einer maximalen Ausladung von 45 Metern über eine Spitzentraglast von 2.200 Kilogramm. Die erhöhten Traglasten im Vergleich zum MK 88, vor allem bei der Auslegersteilstellung, machen diesen Kran noch leistungsfähiger. Intelligente Assistenzsysteme unterstützen den Kranfahrer und ermöglichen selbst bei anspruchsvollen Hüben ein präzises und sicheres Arbeiten.

Darüber hinaus sorgt der lärm- und emissionsfreie Betrieb durch Baustellenstrom für entscheidende Vorteile gerade auf nächtlichen Baustellen oder in Innenstädten. Sollte keine Stromquelle in der Nähe sein, ist ein autarker Betrieb durch ein effizientes Dieselaggregat sichergestellt.

Die beiden zuständigen Kranfahrer von Zanoletti, Simone Bonfanti und Tomaso Ferazzini, freuen sich bereits auf die ersten Einsätze mit dem neuen MK 88-4.1: „Der erste Eindruck des MK 88-4.1 ist hervorragend. Der Kran ist durch die verschiedenen Lenkkonfigurationen sowohl auf der Straße als auch in engen Baustellen einfach zu handhaben. Durch die präzise Bedienung ist er auch auf den Baustellen schnell und effizient.“ Damit der Betrieb reibungslos funktionieren kann, haben sie eine mehrtägige Einweisung am Liebherr-Standort in Biberach erhalten.

Die F.lli Zanoletti S.p.A. kaufte ihren ersten Liebherr-Kran, einen 170-Tonner, vor vier Jahrzehnten. Das Unternehmen mit Geschäftssitz in Bergamo und 25 Mitarbeitenden erneuert in regelmäßigen Abständen seinen Fuhrpark. Alle mietbaren Maschinen sind in der Regel jünger als 20 Jahre.

Über die Liebherr-Sparte Turmdrehkrane

Mehr als sieben Jahrzehnte Erfahrung machen Liebherr zum anerkannten Spezialisten für Hebetchnik auf Baustellen aller Art. Das Spektrum von Liebherr Tower Cranes umfasst ein umfangreiches Programm hochwertiger Turmdrehkrane, die weltweit eingesetzt werden. Dazu zählen Schnelleinsatz-, Obendreher-, Verstellausleger- und Spezialkrane sowie Mobilbaukrane. Neben den Produkten bietet Liebherr Tower Cranes ein breites Angebot an Dienstleistungen, die das Portfolio vervollständigen: Die Tower Crane Solutions, das Tower Crane Center und den Tower Crane Customer Service.

Über die Firmengruppe Liebherr

Die Firmengruppe Liebherr ist ein familiengeführtes Technologieunternehmen mit breit diversifiziertem Produktprogramm. Das Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt, bietet aber auch auf vielen anderen Gebieten hochwertige, nutzenorientierte Produkte und Dienstleistungen an. Die Firmengruppe umfasst heute über 140 Gesellschaften auf allen Kontinenten, beschäftigt rund 48.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete in 2020 einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 10,3 Milliarden Euro. Seit seiner Gründung im Jahr 1949 im süddeutschen Kirchdorf an der Iller verfolgt Liebherr das Ziel, seine Kunden mit anspruchsvollen Lösungen zu überzeugen und zum technologischen Fortschritt beizutragen.

Bild



liebherr-mk88-zanoletti.jpg

Neues Mitglied im Fuhrpark: Mauro Munaretti (Liebherr-Italia S.p.A.; von links) hat den MK 88-4.1 offiziell an Bortolo Zanoletti und Edoardo Zanoletti übergeben. Die lokal geltenden Corona-Vorgaben wurden eingehalten.

Kontakt

Fabian Eber
Global Communication
Telefon: +49 7351/41 - 4397
E-Mail: fabian.eber@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Biberach GmbH
Biberach / Deutschland
www.liebherr.com